

Albert Langen
Verlag  München.



Im Mai erscheint:

**Honoré Daumier
Lithographien
1852—1860**

Herausgegeben und eingeleitet von
Eduard Fuchs

Mit 19 Textillustrationen und 72 in Originalgröße
nachgezeichneten lithographischen Tafeln

Ein Prachtband in Großfolio

Preis vornehm gebunden 150 Mark, numerierte
Vorzugsausgabe (100 Ex.) in Liebhabers-
Halbpergamentband 300 Mark

Dieser zweite Lithographienband des von Eduard Fuchs herausgegebenen großen Daumierwerkes zeigt die zweite Epoche der künstlerischen Entwicklung Daumiers. Aus dem malerischen Stil des jungen Daumier wird in dieser Zeit der zeichnerische Stil des reifen Mannes. Dabei aber bleiben seine Blätter ebenso „malerisch“ wie vor dem. Daumier tritt jetzt als einer der größten Zeichner aller Zeiten neben Rembrandt. Die Bewegung in seinen Bildern steigert sich, sie wird rascher und stürmischer; damit kommt in jedes Bild ein ungeheurer Schwung. Seine in der Zeit des zweiten Kaiserreiches geschaffenen Lithographien sind, abgesehen von ihrem einzigartigen künstlerischen Werte, von hervorragender kulturgeschichtlicher Bedeutung. Sie illustrieren das Werden des modernen Paris, das gewaltige Fluten einer neuen Epoche Europas in einem Kaleidoskop von überwältigender Ausdruckskraft. Überall in diesen Blättern offenbart sich Daumiers packender Stil; nie klammert er sich an den rohen Gegenstand, sondern gibt stets das in ihm pulsierende Leben. Er schlägt Funken aus dem toten Stein und Geist aus der trägen Körpermasse. Bei der Wiedergabe der Blätter wurde, wie schon beim ersten Lithographienband, auf das trocken mechanische photolithographische Verfahren verzichtet. Sie wurden vielmehr von einem erstklassigen Meister nachgezeichnet, und das ist so gut gelungen, daß man vom vollen Reiz des Originals fast nichts vermisst. Die von Eduard Fuchs, dem ersten deutschen Daumiersammler und besten deutschen Daumierkenner getroffene Auswahl ist glänzend. Der Verlag von Albert Langen hat auch diesen Band wieder hervorragend ausgestattet. So ist ein Werk entstanden, würdig des großen Meisters Daumier und eine Zierde für die Bibliothek jedes Kunstfreundes.

Bei obigen Preisen ist der Verlagszuschlag eingerechnet

Wir liefern nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10

Albert Langen
Verlag  München.



Zu erneuter Verwendung empfohlen:

**Honoré Daumier
Lithographien
1828—1851**

Mit 47 Textillustrationen und 72 in Originalgröße
nachgezeichneten lithographischen Tafeln

Ein Prachtband in Großfolio

Preis vornehm gebunden 150 Mark, numerierte
Vorzugsausgabe (100 Ex.) in Liebhabers-
Halbpergamentband 300 Mark

**Honoré Daumier
Holzschnitte
1833—1870**

Mit 522 Abbildungen

Ein Prachtband in Großfolio

Preis vornehm gebunden 60 Mark
Die Vorzugsausgabe ist vergriffen.

Beide Bände gleichfalls
herausgegeben und eingeleitet von

Eduard Fuchs

Bei obigen Preisen ist der Verlagszuschlag eingerechnet

Wir liefern nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10